

Änderungsantrag Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft Ersteller: Ortsamt Ost Beteiligt: Sitzungsdienst Büro des Präsidenten der Bürgerschaft	Datum: 25.10.2017	
Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirats Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof) Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss B-Plan Nr. 15.W.123 2. Änderung Marine Gehlsdorf		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
01.11.2017	Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus	Vorberatung
02.11.2017	Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung	Vorberatung
07.11.2017	Bau- und Planungsausschuss	Vorberatung
08.11.2017	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

In der Anlage 2 „Entwurf der Begründung zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. W.123 “ ist im Punkt 6.2 nach Satz1 zu ergänzen:

„In den Erschließungsvertrag ist die Herstellung einer Wasserfontäne im zentralen Platzraum festzuschreiben.“

Sachverhalt:

Mit dem B-Plan „Marinegelände“ wurde durch die WIRO mit einem lukrativen Wohngebiet an der Warnow mit Grachten, Wasserlauf und zentralen Platz mit Wasserbecken geworben. Aus Ersparnisgründen wurde auch ein Radweg trotz starker Frequentierung nicht realisiert. Durch mehrere B-Planänderungen wurden nach und nach die Bebauung verdichtet, der Wasserlauf gestrichen und jetzt der Bau des Wasserbeckens abgelehnt. Der Ortsbeirat beanstandet die Umgangsweise mit Bürgern, die auf Grund dieser Versprechungen dort hingelockt wurden, teure Grundstücke erworben haben und jetzt vor vollendete Tatsachen gestellt werden sollen. Selbst eine kleinere wasserführende Anlage wie z. B. Fontänen oder Springbrunnen soll verhindert werden.

Der Ortsbeirat erwartet, dass die Zusage der WIRO, die bei einer Vorstellung der Pläne vor zwei Jahren im Ortsbeirat Fontänen oder eine ähnliche Wasseranlage als Minimalvariante enthalten haben, umgesetzt wird.

Kurt Massenthe